

## So schützen wir Ihre Daten

Das Max Rubner-Institut hält sich strikt an die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO).

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt, pseudonymisiert gespeichert und streng getrennt von Ihren Kontaktdaten aufbewahrt. Eine Zuordnung der Daten zu Ihrer Person ist nur mit einer zufällig vergebenen Teilnehmenden-Nummer möglich. Die Erhebungsdaten dienen ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken; eine kommerzielle Nutzung oder Weitergabe an Dritte, wie etwa Krankenkassen, ist ausgeschlossen.

### Was wird erhoben?

Mit Ihrer Teilnahme an der Studie verarbeiten wir folgende Daten:

– Personenbezogene Daten

Vor-/Nachname, Titel, Anschrift(en), Geburtsdatum, Geschlecht, Telefonnummer(n), E-Mail-Adresse(n)

– Besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO

Gesundheitsdaten, Migrationshintergrund

– Erhebungs- und Prozessdaten

z.B. Daten der Befragungen und Untersuchungen, Laboranalysen, Teilnehmendenverwaltung, Kontaktversuche

### Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Das Max Rubner-Institut hat Oracle Life Sciences mit der Durchführung der Studie beauftragt.

– ORACLE Deutschland B.V. & Co. KG, Riesstraße 25, 80992 München

Für die Dauer der Studie haben Oracle Life Sciences und die folgenden Unternehmen im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten:

– Verian (Mantle Germany GmbH), Landsberger Str. 187, 80687 München

– Infratrend Forschung GmbH, Aubinger Str. 105a, 81243 München

– Telquest GmbH (Tochter der Kantar GmbH), Landsberger Str. 284, 80687 München

– RB Profi-Kontor GmbH, Einhausstraße 1, 56459 Langenhahn/Hintermühlen

– MVZ Labor Volkmann, Gerwigstraße 67, 76131 Karlsruhe (für die Analyse der Bioproben)

– Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) (bei Einwilligung, für bestimmte Laboranalysen)

Das Max Rubner-Institut (MRI) verarbeitet und wertet die pseudonymisierten Daten ausschließlich wissenschaftlich und unter Beachtung aller datenschutzrechtlichen Vorgaben aus. Alle Mitarbeitenden der beteiligten Institutionen unterliegen der Schweigepflicht. Eine Weitergabe an Dritte oder eine kommerzielle Nutzung Ihrer Daten ist ausgeschlossen. Studiendaten für externe Forschung werden nur anonymisiert weitergegeben.

### Pseudonymisierung

Die Datenverarbeitung im MRI erfolgt in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Regelungen, insbesondere nach der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Erhebungsdaten aller Untersuchungen, Befragungen und Messwerte von Bioproben werden stets in pseudonymisierter Form verarbeitet. Das bedeutet, dass Ihre erweiterten Kontaktdaten (Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Telefonnummer(n), E-Mail-Adresse(n), Wohnanschrift(en)) zu jedem Zeitpunkt von den Erhebungsdaten getrennt und unter verschiedenen Kennnummern (Pseudonymen)

aufbewahrt oder gespeichert werden. Bei der Nutzung und Verarbeitung der Erhebungsdaten ist daher nicht nachvollziehbar, von welcher bzw. welchem Teilnehmenden diese stammen. Dies gilt insbesondere für die wissenschaftliche Auswertung der Erhebungsdaten: Häufigkeiten und Zusammenhänge werden dementsprechend nicht für Einzelpersonen, sondern stets für Gruppen von Teilnehmenden mit statistischen Methoden untersucht und dargestellt. Eine Veröffentlichung von Forschungsergebnissen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form, die keinerlei Rückschlüsse auf Einzelpersonen zulassen.

### **Ihre Rechte**

Sie können zur Wahrung Ihrer Betroffenenrechte im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft (Art. 15 DSGVO, inklusive des Rechts auf Erhalt einer kostenlosen Kopie Ihrer Daten), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) verlangen. Weiter können Sie die Einwilligung in die Speicherung Ihrer Daten und/oder Lagerung der Proben jederzeit vollständig oder in Teilen mit oder ohne Angaben von Gründen und ohne nachteilige Folgen für Sie widerrufen. Ein Widerruf gilt für die Zukunft, d. h. bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgte Verarbeitungen bleiben hiervon unberührt. Das Recht auf Vernichtung Ihrer Proben können Sie so lange geltend machen, wie die Proben Ihrer Person zugeordnet werden können. Dies bedeutet, dass eine Vernichtung Ihrer Proben nicht mehr möglich sein wird, nachdem wir Ihre Kontakt- und Adressdaten gelöscht haben. Auch wenn Sie nicht an der Studie teilnehmen, werden Ihre Personendaten, die wir von Ihrem jeweiligen Einwohnermeldeamt gemäß §46 Bundesmeldegesetz erhalten haben, verarbeitet und spätestens bis zum Abschluss der Studie vollständig gelöscht. Es gelten auch hier die oben dargestellten Betroffenenrechte.

### **Ihre Anliegen können Sie an folgende Stellen richten:**

Max Rubner-Institut, nemo-Geschäftsstelle  
Dr. Carolin Krems  
Haid-und-Neu-Straße 9, 76131 Karlsruhe  
E-Mail: [Nemo.Erwachsene@mri.bund.de](mailto:Nemo.Erwachsene@mri.bund.de)

Hotline der nemo-Studie (Firma Telquest GmbH)  
Telefon: 0800/0724 749  
E-Mail: [nemo@telquest.de](mailto:nemo@telquest.de)